



Facultas Theologica Universitatis Sedinensis
Wydział Teologiczny Uniwersytetu Szczecińskiego

Pp. Pawła VI nr 2 (71-459 Szczecin) tel. (0048) 91 4441451

Theologische Fakultät der Universität Stettin hat die Ehre,
Sie zur wissenschaftlichen Konferenz unter dem Titel

Studio & labore

einzuladen.

Das Symposium findet am **5. Oktober 2017 (Donnerstag)**
im Gebäude der Fakultät an der Papst Paulus VI.- Straße Nr. 2 statt.

Die Stettiner Konferenz richtet sich an die Neulatinisten, Mittelalterforscher, Altphilologen, Archivisten und alle, die sich mit den Untersuchungen der neuzeitlichen lateinischen Literatur beschäftigen. Das Ziel des Symposiums ist die Präsentation der gegenwärtigen Arbeiten, die von den Wissenschaftlern selbständig oder in Teams aufgenommen werden. Darum schreiben die Organisatoren kein führendes Thema vor und rechnen darauf, dass jeder der Prelegenten die neuesten Errungenschaften und Ergebnisse der aufgenommenen Studien darstellt. Das angenommene Format des Treffens erlaubt den Teilnehmern, sich mit den neuesten Entdeckungen, Tendenzen und Richtungen der zeitgenössischen Untersuchungserforschungen bekannt zu machen.

ANMELDUNG: Die Organisatoren planen die Vorträge der Teilnehmer mit zwanzigminütigen Referaten und behalten sich das Recht zur Wahl der zugeschickten Vorschläge vor. Das Thema samt dem Vortragsabstract und dem Anmeldeblatt (als Anlage) bitten wir **bis zum 5. Juli 2017** per E-Mail an die untere Anschrift zu schicken:

classjn@op.pl

Volle Informationen nebst Programm der Konferenz werden nach der Festlegung der Liste von Referenten bis Ende August laufenden Jahres zugeschickt. Der Verzicht auf Teilnahme am Symposium kann nicht später als bis zum 24. September 2017 erfolgen.

SPRACHE DES VORTRAGS: Die Vorträge können auf Latein oder auf Deutsch gehalten werden.

ÜBERNACHTUNGEN UND MAHLZEITEN: Aus Rücksicht auf die beschränkten Finanzmittel sind die Organisatoren nicht imstande für die Vorlesungen und die Zufahrten der Teilnehmer zu zahlen. Sie garantieren jedoch die Übernachtung am 4./5. Oktober und am 5./6. Oktober und Mahlzeiten.

ANREISE: Vom Ausland ist es am leichtesten nach Stettin über Berlin zu kommen, welches in der Entfernung von nur 150 Kilometern liegt. Von Berlin aus ist einfacher mit einem Bus als mit einem Zug zu kommen, besonders mit den allgemein bekannten Linien Flixbus (Follow me), welche sowohl von den Flughäfen Tegel und Schönefeld als auch von Deutschlands Hauptstadt verkehren. Unten fügen wir den Link zur Seite des Beförderungsunternehmens bei, wo man eine Fahrkarte bestellen kann (<https://www.interglobus.pl/Default.aspx?language=de>). Stettin ist mit anderen Zentren in Polen gut zugänglich. Die Stadt besitzt gute Straßen- und Eisenbahnverbindungen, hat auch einen eigenen Flughafen und einen Seehafen.

ORT DES SYMPOSIUMS: Gebäude der Theologischen Fakultät der Universität Stettin. Adresse: Szczecin, an der Papst Paulus VI.- Straße Nr. 2 (ulica papieża Pawła szóstego numer dwa).

WISSENSCHAFTLICHER RAT DER KONFERENZ: Univ.-Prof. Dr. hab. Jarosław Nowaszczuk; Univ.-Prof. Dr. hab. Cezary Korzec; Univ.-Prof. Dr. hab. Sławomir Bukalski.

TERMINPLAN: bis zum **5. Juli 2017:** Zuschicken des Themas, des Abstractes und des Anmeldeblattes; **31. August:** Bekanntgabe der Teilnehmerliste und des Symposiumsprogramms; **4. Oktober:** Anreise; **5. Oktober:** Konferenz; **6. Oktober:** Abreise.

Mit freundlichen Grüßen!
Univ.-Prof. Dr. hab. Jarosław Nowaszczuk